

The never ending Anime-Story

Von abgemeldet

Kapitel 7: Fremde, bekannte Welten

Fremde, bekannte Welten

Auf dem Weg zum Silberberg, wie es Gloria gesagt hatte, kamen Anna, Mandy, Angi, Bianca, Dominik, Siegfried und Annett oft in schwierige Situationen, die sie allerdings immer gut meisterten. Im Silberberg führte Anna, verwandelt als Shiny, die Freunde. Sie wusste selbst nicht genau wohin sie lief, aber sie wusste Instinktiv, dass es die richtige Richtung war. Plötzlich blieb Shiny stehen und sagte: "Wir sind da!" Keiner konnte etwas ungewöhnliches entdecken, ausser eine Öffnung in der Wand, und durch diese Öffnung ging Shiny hindurch und die anderen folgten ihr. Auf der anderen Seite war es sehr hell und alle mussten die Augen zu kneifen. Als sich ihre Augen langsam an das Licht gewöhnte, erkannten sie Gebirge und Wüstenähnliche Gegend, doch Shiny interessierte das nicht und ging weiter auf eine Lichtseule zu. Sie sprang in die Lichtsäule und wieder folgten ihr die anderen. Diesmal erkannte sie eine Stadt, wo alles in japanischen Schriftzeichen war: Tokyo! Das gefiel Dominik und Siegfried gar nicht, aber die Mädchen wussten sie zu beruhigen.

Ein Mädchen wollte gerade über die Strasse gehen, als ein Auto heran fuhr, doch blitzschnell wurde sie von einer Hand zurück geholt. Das Mädchen war ohne Zweifel Rika gewesen. Rika Nonaka, einer der Digimontamer und derjenige der sie zurück gezogen hatte war Ryo Akiyama, ebenfalls ein Tamer. Rika schien nicht ganz anwesend zu sein. Ryo verstand sie offenbar sehr gut. Es ging um Renamon, ihren Digimonpartner. Rika vermisste ihren Partner so sehr, dass sie weder etwas um sich hörte noch sah. Da kamen Takato und seine Freunde Jen, Kazu, Kenta und Henry mit seiner kleinen Schwester Suzie(Chuuchong) an der Hand um die Ecke. Sie gingen auf Rika und Ryo zu, auch die Trainergruppe nährte sich. "Hallo Ryo! Hallo Rika!" rief Takato. "Hallo zusammen!" grüsste Ryo zurück. "Shiny! Shiny! Bleib stehen! Shiny!" rief Angi atemlos. Shiny blieb vor den Tamern stehen. "Na endlich!", sagte Dominik, "die hat ja ein Tempo drauf!". Die Tamer sahen zu den Trainern herüber und beäugten Shiny. "Habt ihr Schwachköpfe noch nicht einmal ein Pokémon gesehen?" fragte Dominik gereizt. "Dominik! Hör auf!", rief Bianca. "Was denn? Ist doch wahr!", entgegnete Dominik. "Pokémon?", fragte Takato. "Pokémon sind ebenfalls Monster, wie Digimon, aber sie beherrschen mehr Attacken!", erklärte Henry. "Woher weißt du das?", fragte Kenta erstaunt.

"Bevor die Digimon sich in Japan ausgebreitet hatten, waren die Pokémon doch so im Trend!", erklärte Ryo weiter. Sie beschlossen in die Digiwelt zu gehen, um die Digimon der Tamer ab zu holen und um zu den 4 Souveränen und den beiden Pokémongöttern zu gehen!

In der Digiwelt wurden sie von Azulongmon abgeholt. Angekommen haben die

Digimon schon voller Ungeduld auf die Ankunft ihrer Tamer gewartet. Dann vielen die Digipartner ihren Tamern in die Arme und auch Jen sah Leomon wieder, dass Neugeboren wurde und ein neues Leben führen durfte, auch Impmon war dabei. Plötzlich befreite sich Suicune aus dem K-Ball. Es lief aufgereggt hin und her, dann fing es an zu bellen und zu knurren, dabei blickte es in eine bestimmte Richtung. Auf einmal flogen Tausende Icognitos herbei und legten sich auf den Boden zu einer Nachricht zusammen. "Kann das einer lesen?", fragte Jen. "Natürlich können wir das lesen!", warf Siegfried empört ein. Doch er konnte es, genau, wie die andern Trainer auch nicht entziffern, weil die Icognitos ziemlich verzerrt und verdreht waren. "Was wurde denn mit denen gemacht, die armen Icognitos.....solche Verbrecher, wer hat euch denn das angetan?", fragte Dominik. Doch da ging Mandy auf die Icognitos zu und las laut vor:

Ihr Trainer werdet mich niemals besiegen können
Ihr seid schwache Menschen, die unsere Geheimnisse nicht kennen
Der Heilige Ring ist in meiner Gewalt
Die Heiligen Vögel sind bei mir
Ihr werdet es nicht leicht haben....hehehehe
Ihr könnt so viele sein, aber mich zu besiegen oder zu finden werdet ihr nicht schaffen!

"Wie konntest du das lesen?" fragten alle erstaunt. "Weiß nicht....ich konnte es einfach normal lesen. Aber was da steht macht mir viel mehr Sorgen, denn da steht nicht von wem sie ist....", sagte Mandy besorgt. "Ist doch ganz einfach, von unserem Gegner, den Mew und Celebi meinen!" ,sagte Annett. <Heiliger Ring, Heilige Vögel ,unsere Geheimnisse.....was hat das bloß zu bedeuten?>murmelte Mandy vor sich hin. Dann viel es ihr wieder ein.....<Natürlich, Heiliger Ring!!!!!! Der goldene Ring an Gatomons Schwanz!!!!>

<Der Ring ist eine Fälschung!!!!> entgegneten Renamon und Leomon gleichzeitig. <Wieso das denn?>,fragte Rika. <Weil in der Digiwelt jedes Gatomon so einen Ring besitzt, doch nur ein Gatomon besitzt den echten!>,antwortete Ebonbumon (eines der 4 Souveränen [siehe Kapitel 1 Verlorene legenden kehren zurück]) und wies auf Mandy. Darauf verwandelte sie sich in Joko und der Heilige Ring began zu glühen an. <Als nächstes solltet ihr in die DBZ-Welt gehen, um nach zu sehen, ob alles in Ordnung ist.>,sagte Azulongmon. <Diese Kämpfer werdet ihr aber nicht gebrauchen können, da wir nun wissen, dass der Gegner ein wenig die selbe Struktur, wie D-Reaper, (ein Programm, dass damals die künstliche Intelligenz eliminieren sollte) hat. Kommt mit dem Gegner also auf keinen Fall in Berührung!>,sagte Mew. Celebi warnte sie noch:< Die Zeit drängt, denn unser Gegner lernt noch, aber er lernt schnell, denn mittlerweile kann er sich sogar in Digimon verwandeln, aber über die Attacken ist immer noch nichts bekannt!> <Was ist denn mit den 3 los?> fragte Siegi, der damit Mandy, Annett und Anna meinte (die 3 waren mittlerweile alle verwandelt[Annett in Ittecka]). <Ja, was ist los mit euch?>, fragte auch Bianca. Aber nicht nur Ittecka, Shiny und Joko sahen betrübt aus, sondern auch Renamon(Rikas Partner), Mew, Celebi, die 4 Souveränen, Cyberdramon(Ryos Partner), die Shiny-Pokémon und Suicune(Gloria). Doch viel Zeit zum traurig sein blieb nicht, denn Entei kam angerannt und sank erschöpft vor Gloria zusammen. <Was ist passiert Firewall?>,fragte Suicune aufgereg

Entei(Firewall) erzählte atemlos und völlig fertig:<Unternehmt was, sonst kommt es wahrscheinlich wieder zum Krieg!!!! Dieses Vieh ist WAHNSINNIG!!!!!!!!!!!!> Dann wurde es ohnmächtig. Bianca zog den K-Ball und Entei wurde eingesogen. <Ruh dich erstmal aus!>,sagte sie. <Warum wieder einen Krieg? Gab es etwa schon mal einen?>,fragten die Tamer und Trainergruppe(davon nur Bianca, Angi, Dominik und Siegfried). Dann erzählten die Betroffenen, was damals geschehen ist.....